



## 9. Jahrgang 2021 – Jahresregister

Die **Zeitschrift für Diskursforschung** ist die erste Fachzeitschrift, die der anhaltenden Konjunktur von sozialwissenschaftlicher Diskursforschung im deutschsprachigen Raum Rechnung trägt. Als interdisziplinäres Forum für discourse studies wird sie theoretische, methodologisch-methodische und empirische Beiträge aus den Sozialwissenschaften und angrenzenden Disziplinen veröffentlichen.

**The Journal for Discourse Studies | Zeitschrift für Diskursforschung (ZfD)** – is the first peer-reviewed academic journal to react to the ever rising importance of discourse research in social sciences in the German speaking countries. As an interdisciplinary forum for discourse studies, the journal includes theoretical, methodological as well as empirical articles from social sciences and neighboring disciplines.

**Herausgeber/Editors:** Reiner Keller, Werner Schneider, Willy Viehöver, Wolf Schünemann und Saša Bosančić (†)

**Beirat/Scientific Board:** Johannes Angermüller, Andrea D. Bührmann, Rainer Diaz-Bone, Adele Clarke, Franz X. Eder, Ekkehard Felder, Herbert Gottweis (†), Fabian Kessler, Peter A. Kraus, Achim Landwehr, Thomas Lemke, Frank Nullmeier, Rolf Parr, Inga Truschkat, Ingo H. Warnke, Martin Wengeler, Ruth Wodak

**Redaktion/Editorial Office:** Moritz Hillebrecht, Amira Malik  
Universität Augsburg, Lehrstuhl für Soziologie (Prof. Keller), Postfach, 86135 Augsburg,  
E-Mail: [zfd\(at\)phil.uni-augsburg.de](mailto:zfd(at)phil.uni-augsburg.de), Tel. 0821/598-4071, <https://www.uni-augsburg.de/de/fakultaet/philsoz/fakultat/soziologie-augsburg/zfd/>

**ZfD – Regeln für die Einreichung der Manuskripte:** Die ZfD unterliegt einem doppelten anonymen peer-review-Verfahren. Manuskripte können in deutscher oder englischer Sprache eingereicht werden und sollten einen Gesamtumfang von 60 000 Zeichen inklusive Leerzeichen nicht überschreiten. Jedem Artikel ist ein Abstract sowohl in deutscher und englischer Sprache (inklusive der Übersetzung des Titels) im Umfang von 600-800 Zeichen beizufügen sowie 6-8 Keywords in beiden Sprachen. Das Manuskript ist anonymisiert und entsprechend der formal-stilistischen Hinweise der ZfD einzureichen. Alle Regeln zur Einreichung der Manuskripte finden Sie auf der Homepage <https://www.uni-augsburg.de/de/fakultaet/philsoz/fakultat/soziologie-augsburg/zfd/manuskripte/>

**Manuscript submission:** The Journal for discourse studies (ZFD) is a double reviewed journal. Manuscripts can be submitted in German and English language. The scope for submitted texts is 60.000 characters including space characters. Every article should be accompanied by an abstract in both German and English (and this should include a translation of the title). Abstracts should be between 600 and 800 keystrokes in length. The manuscript texts themselves should bear no indication of the name(s) of the author(s). Our general guidelines for submissions can be found at <https://www.uni-augsburg.de/en/fakultaet/philsoz/fakultat/soziologie-augsburg/zfd/manuscript-submission/>

**Verlag/Publisher:** Julius Beltz GmbH & Co. KG, Beltz Juventa, Werderstr. 10, 69469 Weinheim

**Anzeigen/Advertisement:** Claudia Klinger, Julius Beltz GmbH & Co. KG, Postfach 100154, 69441 Weinheim, Tel.: 0 62 01/60 07-386, Fax: 0 62 01/60 07-93 31, E-Mail: [anzeigen@beltz.de](mailto:anzeigen@beltz.de)

**Fragen zum Abonnement und Einzelheftbestellungen/Subscription:** Beltz Medien-Service, Postfach 100565, D-69445 Weinheim, Tel.: 0 62 01/60 07-330, Fax: 0 62 01/60 07-93 31, E-Mail: [medienservice@beltz.de](mailto:medienservice@beltz.de)

**Bezugsbedingungen/Subscription:** Jahresabonnement Euro 49,00, Studierende mit Studiennachweis Euro 35,00, Einzelheft Euro 29,95, jeweils zzgl. Versand. Der Gesamtbezugspreis (Abonnement zzgl. Versandkosten) ist preisgebunden. Jahresabonnement (3 Hefte). Das Kennenlernabo umfasst 2 Hefte zum Preis von Euro 29,95 inkl. Versand.

Abbestellungen spätestens 6 Wochen vor Jahresabgabensende.

Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die Jahresregister finden Sie auf [www.beltz.de](http://www.beltz.de)

Printed in Germany  
ISSN 2195-867X

Reiner Keller/Werner Schneider/Wolf Schünemann/Willy Viehöver/  
in Memoriam Saša Bosančić  
Editorial ..... 3

## Schwerpunktteil: Emotion und Moral in Problemtisierungsdiskursen

Gastherausgeber:innen: Mechthild Bereswill, Reiner Keller, Anke Neuber, Angelika Pofert

Mechthild Bereswill/Reiner Keller/Anke Neuber/Angelika Pofert  
Emotion und Moral in Problemtisierungsdiskursen.  
Eine Einführung in den Schwerpunkt ..... 4

Rüdiger Lautmann  
Moral als Imperativ im Diskurs über soziale Missstände ..... 13

Heike Greschke/Youmna Fouad  
»Sie wollte leben wie eine Deutsche« –  
Das Problem der Moral im Integrations(dis)kurs ..... 33

Jan Winkler  
Integrationspolitische Umarmungen. Moralisierungen und  
Emotionalisierungen in dialogbezogenen Problemtisierungen kultureller  
und religiöser Differenzen am Beispiel des »Dialogs mit Muslim:innen«  
in Deutschland ..... 56

Marlen S. Löffler/Christine Preiser/Reiner Keller  
Zwischen Problemtisierung und Normalisierung. Emotion und Moral im  
Gesetzgebungsprozess der Neu/Regulierung von Prostitution in Deutschland ..... 77

Arne Dreßler  
Affektive Wertdurchsetzung: Emotionssoziologische Perspektiven auf die  
Verwicklung von Prostitution mit Moral ..... 103

Mechthild Bereswill/Patrik Müller-Behme  
Die Wechselwirkung von Skandalisierung und Entkräftung:  
Invektive Emotionalisierungen in einem Verwaltungsdiskurs ..... 123

## Nachruf

*Herausgeber & Redaktionsteam*

Zum Gedenken an Saša Bosančić ..... 139

*Saša Bosančić*

Die Forschungsperspektive der Interpretativen Subjektivierungsanalyse ..... 142

## Review

*Markus Leibenath*

Glasze, G./Mattisek, A. (Hrsg.) (2021): Handbuch Diskurs und Raum.

Theorien und Methoden für die Humangeographie sowie die sozial- und

kulturwissenschaftliche Raumforschung ..... 161

Veranstaltungsankündigungen ..... 166

## Heft 2-2021

*Reiner Keller/Werner Schneider/Wolf Schünemann/Willy Viehöver/*

Editorial ..... 170

## Schwerpunktteil: »Diskurs und Materialität«

*Gastherausgeber: Simon Egbert und Patrick Bettinger*

*Simon Egbert/Patrick Bettinger*

Diskurs und Materialität. Eine Einleitung ins Themenheft ..... 173

*Reiner Keller*

Neuer Materialismus? Ein Blick aus der Wissenssoziologie ..... 181

*Jose A. Cañada/Miira Niska/Antero Olakivi/Satu Venäläinen*

Materiality, affect, and space: dialogues with discursive social psychology ..... 201

*Bettina Kleiner/Clara Kretzschmar*

Diskurs, Materie und Materialisierung bei Judith Butler und Karen Barad ..... 224

*Pirkko Raudaskoski*

Discourse studies and the material turn: From representation (facts) to

participation (concerns) ..... 244

*Gabriel Malli*

Diskurse, Affekte, Algorithmen: Problemfelder einer dispositiv-analytischen  
Betrachtung neuer sozialer Medien ..... 270

*Kamil Bembnista/Vivien Sommer/Sune W. Stoustrup*

Lost in Space: Introducing the spatial dispositif in space-sensitive  
discourse research ..... 291

*Grit Höppner*

Alter(n) als materiell-diskursive Praxis: Wie ein Barad'sches Verständnis von  
Alter(n) die Diskursforschung bereichern kann ..... 310

## **Review**

*Manfred Prisching*

de Cillia, R./Wodak, R./Rheindorf, M./Lehner, S. (2020):  
Österreichische Identitäten im Wandel. Empirische Untersuchungen zu  
ihrer diskursiven Konstruktion 1995-2015..... 330